

**Auslegung vom 4. Juli 2019 bis 10. Juli 2019
Einwendungen bis 15. Juli 2019**

**Niederschrift
über die 25. Sitzung der Wahlzeit 2016 / 2021
der Gemeindevertretung der Gemeinde Wildeck
am 27. Juni 2019 im Mehrzweckhaus in Wildeck-Raßdorf**

Beginn: 20:00 Uhr

Ende: 21:56 Uhr

Anwesend:

die Gemeindevertreter:

Bachmann, Egon (Vorsitzender)
Körzell, Armin
Kaufmann, Michael
Kohlhaas, Helmut
Rudolph, Frank
Rimbach, Heinrich
Wetterau, Wilfried
Gliem, Walter

Schade, Christof
Kopschitz, Edeltraud
Kohrock, Renate
Engelhaupt, Jochen

Sauer, Bernd
Schreiner, Dr. Kurt
Sauer, Steffen
Staniczek, Martina
Linß, Bernd

Bick, Gerhard

Selzer, Martina

(19 stimmberechtigte Gemeindevertreter)

die Gemeindevorstandsmitglieder:

Wirth, Alexander (Bürgermeister)
Sauer, Udo (1. Beigeordneter)
Busch, Bernd (Beigeordneter)
Stunz, Daniel (Beigeordneter)
Hornickel, Rolf (Beigeordneter)
Becker, Klaus-Wilhelm (Beigeordneter)

der Ortsvorsteher:

Linß, Siegfried
Torreiter, Dietmar

der Schriftführer:

Jasiulek, Daniel

Entschuldigt fehlen:

die Gemeindevertreter:

Gräf, Ricardo
Becker, Thomas
Zilch, Klaus
Pirmann, Frank

das Gemeindevorstandsmitglied:

Schlenso, Rolf (Beigeordneter)

Punkt I./1.)

Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit

Vorsitzender Egon Bachmann eröffnet die Sitzung und begrüßt die anwesenden Mitglieder der Gemeindevertretung, des Gemeindevorstandes, den Bürgermeister, die Ortsvorsteher, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung und des Bauhofes, sowie alle Zuhörerinnen und Zuhörer.

Die Mitglieder wurden ordnungsgemäß und fristgerecht eingeladen. Hiergegen erhebt sich kein Widerspruch.

Die Beschlussfähigkeit wird mit 19 stimmberechtigten Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertretern festgestellt.

Punkt I./2.)

Schließung der Niederschrift vom 9. Mai 2019

Einwendungen gegen die Niederschrift vom 9. Mai 2019 wurden nicht erhoben. Die Niederschrift wird geschlossen.

Punkt I./3.)

Feststellung der Tagesordnung

In der 24. Sitzung der Wahlzeit 2016 / 2021 der Gemeindevertretung der Gemeinde Wildeck am 9. Mai 2019 bat Herr Dr. Schreiner im Namen der Fraktion FWG um Erweiterung der Tagesordnung um den Punkt „Gemeinsames Datenportal zur nachhaltigen Bewirtschaftung des kommunalen Straßennetzes“. Der Antrag zur Erweiterung der Tagesordnung wurde mit 7 : 8 : 2 Stimmen abgelehnt.

Gemäß § 10 Absatz 5 der Geschäftsordnung der Gemeindevertretung Wildeck sind verspätete Anträge auf die Tagesordnung der folgenden Sitzung aufzunehmen. Der Vorsitzende Egon Bachmann bittet daher gemäß § 19 Absatz 2 der Geschäftsordnung der Gemeindevertretung Wildeck die Tagesordnung um den Punkt „Antrag der Fraktion FWG bezüglich gemeinsames Datenportal zur nachhaltigen Bewirtschaftung des kommunalen Straßennetzes“ zu erweitern. Der Antrag zur Erweiterung der Tagesordnung wird mit **19 : 0 : 0** Stimmen angenommen.

Dadurch ergibt sich folgende Änderung der Tagesordnung:

Der Tagesordnungspunkt *„Antrag der Fraktion FWG bezüglich gemeinsames Datenportal zur nachhaltigen Bewirtschaftung des kommunalen Straßennetzes“* wird Punkt II./6.).

Punkt II./6.) *„Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen bzgl. Gewerbegebiet Hönebach“* wird Punkt II./7.).

Punkt II./7.) *„Bericht des Gemeindevorstandes“* wird Punkt II./8.).

Die Tagesordnung wird in der geänderten Form festgestellt.

Punkt I./4.) **Bericht des Vorsitzenden**

Am 10. Mai 2019 ist Herr Martin Ratz im Alter von 86 Jahren verstorben. Der Vorsitzende würdigt seine langjährigen Tätigkeiten zum Wohle der Gemeinde.

Zum Gedenken an den Verstorbenen erheben sich die Anwesenden für eine Schweigeminute von ihren Plätzen.

Punkt II./1.) **Vorlage des vorläufigen Jahresabschlusses zum 31.12.2016**

Herr Bachmann verweist auf die vorab zur Verfügung gestellten Unterlagen.

Bürgermeister Alexander Wirth erläutert den Sachverhalt.

Dem Haupt- und Finanzausschuss wurde der vorläufige Jahresabschluss in seiner Sitzung am 25. Juni 2019 vorgelegt.

Die Gemeindevertretung nimmt den vorläufigen Jahresabschluss zum 31.12.2016 zur Kenntnis.

Punkt II./2.) **Beitrittsbeschluss zur Genehmigungsverfügung des Haushaltsplans 2019 durch die Kommunalaufsichtsbehörde**

Herr Bachmann verweist auf die vorab zur Verfügung gestellten Unterlagen.

Bürgermeister Alexander Wirth erläutert den Sachverhalt.

Herr Kohlhaas teilt mit, dass der Haupt- und Finanzausschuss über den Tagesordnungspunkt beraten hat und mit **6 : 0 : 0** Stimmen die Annahme der Beschlussvorlage empfiehlt.

Es folgt ein Redebeitrag von Herrn Körzell.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Wildeck beschließt, der Genehmigungsverfügung der Kommunal- und Finanzaufsicht zum Haushaltsplan 2019 vom 29. Mai 2019 beizutreten und die vorhandene Haushaltssatzung um den § 8 mit folgendem Inhalt zu ergänzen:

Ein Haushaltssicherungskonzept wurde nicht beschlossen. Bisher nicht abgedeckte Fehlbeträge werden im Jahresabschluss 2018 mit dem bilanziellen Eigenkapital verrechnet.

(Abstimmung: 19 : 0 : 0)

Punkt II./3.)

Außerplanmäßige Aufwendungen nach § 100 HGO für das Teilsanierungsgebiet Minigolfanlage, Spielplatz, Backhaus und das Grundstück Kupferstraße 20 in Richelsdorf

Herr Bachmann verweist auf die vorab zur Verfügung gestellten Unterlagen.

Bürgermeister Alexander Wirth erläutert den Sachverhalt.

Herr Kohlhaas teilt mit, dass der Haupt- und Finanzausschuss über den Tagesordnungspunkt beraten hat und mit **4 : 1 : 1** Stimmen die Annahme der Beschlussvorlage empfiehlt.

Dem Vorsitzenden Herrn Bachmann liegen zum Tagesordnungspunkt die nachfolgenden zwei Änderungsanträge der Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen und FWG vor.

Änderungsantrag 1:

*Die Beschlussvorlage ist wie folgt zu ergänzen:
Vor Auftragsvergabe ist sicherzustellen, dass der Betrag von 300.000,00 Euro für die Sanierung nicht überschritten wird. Falls aufgrund der Ausschreibung absehbar ist, dass der Betrag nicht ausreicht, ist die Gemeindevertretung vor Auftragsvergabe erneut zu befragen.*

Änderungsantrag 2:

Um die anfallenden Sanierungskosten möglicherweise zu reduzieren, soll das Grundstück Kupferstraße 20 vor Beginn der Sanierung zum Verkauf angeboten werden.

Frau Selzer begründet die Änderungsanträge.

Vorsitzender Egon Bachmann unterbricht die Sitzung zur Beratung innerhalb der Fraktionen. Nach 10-minütiger Unterbrechung wird die Sitzung fortgeführt.

Frau Selzer und Herr Bernd Sauer ziehen den Änderungsantrag 2 im Namen der Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen und FWG zurück.

Es folgen Redebeiträge von Herrn Kohlhaas, Herrn Dr. Schreiner, Frau Kohrock, Herrn Bick, Frau Staniczek, Herrn Wetterau, Frau Selzer und Herrn Bürgermeister Wirth.

Beschluss über den Änderungsantrag 1:

Die Beschlussvorlage ist wie folgt zu ergänzen:
Vor Auftragsvergabe ist sicherzustellen, dass der Betrag von 300.000,00 Euro für die Sanierung nicht überschritten wird. Falls aufgrund der Ausschreibung absehbar ist, dass der Betrag

nicht ausreicht, ist die Gemeindevertretung vor Auftragsvergabe erneut zu befragen.

(**Abstimmung: 8 : 10 : 1**)
abgelehnt

Beschluss über den Ursprungsantrag:

Die Gemeindevertretung beschließt gemäß § 100 HGO für die Altlastensanierung der öffentlichen Flächen Minigolfanlage, Kinderspielplatz, Backhaus und Kupferstraße 20 im OT Richelsdorf 300.000,00 € außerplanmäßig bereitzustellen.

(**Abstimmung: 17 : 0 : 2**)

Punkt II./4.) **Stellplatzsatzung der Gemeinde Wildeck**

Herr Bachmann verweist auf die vorab zur Verfügung gestellten Unterlagen.

Bürgermeister Alexander Wirth erläutert den Sachverhalt.

Herr Kohlhaas teilt mit, dass der Haupt- und Finanzausschuss über den Tagesordnungspunkt beraten hat und mit 6 : 0 : 0 Stimmen die Annahme der Beschlussvorlage empfiehlt.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Wildeck beschließt die als Anlage beigefügte Stellplatzsatzung der Gemeinde Wildeck. Gleichzeitig wird beschlossen, die Stellplatzsatzung der Gemeinde Wildeck vom 20.08.2018 außer Kraft zu setzen.

(**Abstimmung: 18 : 0 : 1**)

Die Gemeindevertreterin Renate Kohrock verlässt den Sitzungssaal (§ 25 HGO - Widerstreit der Interessen). Somit sind zu diesem Tagesordnungspunkt noch 18 stimmberechtigte Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter anwesend.

Punkt II./5.) **Bauleitplanung der Gemeinde Wildeck**

- a) **25. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Wildeck in der Gemarkung Obersuhl zur Darstellung einer Sonderbaufläche "Pferdezucht und -aufzucht Schildhof" und Bebauungsplan Nr. I / 17 Obersuhl – Schildhof , Sondergebiet "Pferdezucht und -aufzucht Schildhof", Gemarkung Obersuhl, Gemeinde Wildeck; hier: Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Absatz 1 Baugesetzbuch (BauGB)**

Herr Bachmann verweist auf die vorab zur Verfügung gestellten Unterlagen.

Bürgermeister Alexander Wirth erläutert den Sachverhalt.

Der Bauausschuss hat über den Tagesordnungspunkt beraten. Herr Bick berichtet, dass der Bauausschuss mit **5 : 0 : 1** Stimmen empfiehlt, die Beschlussvorlage anzunehmen.

Herr Kaufmann teilt mit, dass der Ortsbeirat Obersuhl ebenfalls über den Tagesordnungspunkt beraten hat und mit **6 : 0 : 0** Stimmen die Annahme der Beschlussvorlage empfiehlt.

Es folgt ein Redebeitrag von Frau Selzer.

Beschluss:

1. Gemäß § 2 (1) BauGB beschließt die Gemeindevertretung der Gemeinde Wildeck den Flächennutzungsplan zur Darstellung einer Sonderbaufläche gem. § 1 (1) Nr. 4 BauNVO mit der Zweckbestimmung "Pferdezucht und -aufzucht Schildhof" in der Gemarkung Obersuhl zu ändern.
2. Weiterhin beschließt die Gemeindevertretung der Gemeinde Wildeck gemäß § 2 (1) BauGB die Aufstellung eines Bebauungsplanes zur Ausweisung eines Sondergebietes gem. § 11 BauNVO mit der Zweckbestimmung "Pferdezucht und - aufzucht Schildhof".
3. Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplans sowie der Änderung des Flächennutzungsplanes umfasst die nachfolgend aufgeführten Flurstücke in der Gemeinde Wildeck, Gemarkung Obersuhl, Flur 13, Nr. 11/5 tlw., 11/7 tlw., 13/4, 13/5, 24/2 tlw., 27/13 tlw., 27/14 tlw. sowie Flur 15, Nr. 16 tlw., 29/14 und 30/15.
4. Der Aufstellungsbeschluss ist gemäß § 2 (1) Satz 2 BauGB ortsüblich bekannt zu machen.
5. Die Gemeindevertretung ermächtigt den Gemeindevorstand die frühzeitige Beteiligung der Fachbehörden, sonstiger Träger öffentlicher Belange und der Öffentlichkeit gem. § 3 (1) BauGB und § 4 (1) BauGB durchzuführen.

(Abstimmung: 15 : 2 : 1)

Frau Kohrock betritt den Sitzungssaal. Somit sind wieder 19 stimmberechtigte Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter anwesend.

Punkt II./5.) Bauleitplanung der Gemeinde Wildeck

- b) 4. Änderung des Bebauungsplans Nr. I/6 „Gewerbegebiet Obersuhl-Nord“
hier: Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Absatz 1 Baugesetzbuch (BauGB)**

Herr Bachmann verweist auf die vorab zur Verfügung gestellten Unterlagen.

Bürgermeister Alexander Wirth erläutert den Sachverhalt.

Der Bauausschuss hat über den Tagesordnungspunkt beraten. Herr Bick berichtet, dass der Bauausschuss mit **6 : 0 : 0** Stimmen empfiehlt, die Beschlussvorlage anzunehmen

Herr Kaufmann teilt mit, dass der Ortsbeirat Obersuhl ebenfalls über den Tagesordnungspunkt beraten hat und mit **6 : 0 : 0** Stimmen die Annahme der Beschlussvorlage empfiehlt.

Beschluss:

1. Die Gemeindevertretung beschließt gemäß § 2 (1) BauGB die Aufstellung eines Änderungsplanes (4. Änderung) zum rechtskräftigen Bebauungsplan Nr. I/6 „Gewerbegebiet Obersuhl-Nord“ der Gemeinde Wildeck.
2. Der räumliche Geltungsbereich der Bebauungsplanänderung umfasst die nachfolgend aufgeführten Flurstücke in der Gemeinde Wildeck, Gemarkung Obersuhl, Flur 19, Flst. Nr. 7/4, 7/5, 7/6, 10/3, 10/4, 11/2, 12/3, 52/5, 52/7, 52/8, 52/12, 52/15, 52/20, 52/21, 52/22, 53/7 tlw., 53/12, 55/6, 55/8, 55/9, 56/8, 56/9, 155/5 und 155/14 tlw.
3. Der Aufstellungsbeschluss ist gemäß § 2 (1) Satz 2 BauGB ortsüblich bekannt zu machen.
4. Die Gemeindevertretung ermächtigt den Gemeindevorstand die frühzeitige Beteiligung der Fachbehörden, sonstiger Träger öffentlicher Belange und der Öffentlichkeit gem. § 3 (1) BauGB und § 4 (1) BauGB durchzuführen.

(Abstimmung: 19 : 0 : 0)

Punkt II./6.)

Antrag der Fraktion FWG bezüglich gemeinsames Datenportal zur nachhaltigen Bewirtschaftung des kommunalen Straßennetzes

Herr Dr. Schreiner begründet den nachfolgenden Antrag:

Der Gemeindevorstand wird gebeten dafür Sorge zu tragen, dass auch die Wirtschaftswege der Gemeinde Wildeck in das geplante Datenportal aufgenommen werden. Es soll hierbei auch eruiert werden, ob die beiden anderen Vertragsgemeinden ebenfalls an einer entsprechenden Erweiterung des Projektes interessiert sind.

Es folgt ein Redebeitrag von Herrn Bürgermeister Wirth.

Herr Dr. Schreiner zieht den vorgenannten Antrag im Namen der Fraktion FWG von der Tagesordnung zurück.

Punkt II./7.)

Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen bzgl. Gewerbegebiet Hönebach

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Wildeck bittet um Beantwortung der nachfolgenden Anfrage bezüglich dem Gewerbegebiet Hönebach:

Wie ist der Stand der Dinge beim Gewerbegebiet Hönebach?

Seit dem Erwerb der Flächen im Sommer 2016, der Erteilung des Auftrags für die Erdarbeiten im August 2016 und der Erteilung der Baugenehmigung am 20.02.2017:

In welchen Monaten wurde an der Baustelle gearbeitet, welche Stillstandszeiten gab es und aus welchen Gründen?

Wann werden die restlichen Erdarbeiten durchgeführt? Gibt es einen verlässlichen Zeitplan bis zur Fertigstellung der Erdarbeiten bzw. dem Zeitpunkt, wenn der Investor die Baustelle übernimmt?

Welche Kosten werden aus heutiger Sicht bis dahin entstanden sein?

Gibt es einen verbindlichen Vertrag mit dem Autohof-Investor?

Bürgermeister Wirth beantwortet mündlich die Anfrage.

Gemäß § 14 Abs. 1 der Geschäftsordnung für die Gemeindevertretung und die Ausschüsse der Gemeinde Wildeck sind zwei Zusatzfragen zulässig. Frau Selzer fragt: „*Können Sie ausschließen, dass der Investor abspringt und wir auf den Kosten sitzen bleiben?*“ Bürgermeister Wirth beantwortet die Zusatzfrage und berichtet von Gesprächen mit dem Investor.

Der Gemeindevertreter Armin Körzell verlässt den Sitzungssaal. Somit sind noch 18 stimmberechtigte Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter anwesend.

Punkt II./8.)

Bericht des Gemeindevorstandes

Seit der Gemeindevertreterversammlung am 9. Mai 2019 hat der Gemeindevorstand über folgende Angelegenheiten beraten und beschlossen:

1. Auftragsvergaben:

- Abriss der Fachwerkhäuser in Hessenweg 13 in Obersuhl und Wagnersberg 1 in Richelsdorf

- Erstellung eines Straßenzustandskatasters inklusive Straßenbefahrung in der Gemeinde Wildeck
- Reparatur des Glasdaches der Mehrzweckhalle Bosserde
- Erneuerung der Heizungsanlage im Mehrzweckhaus Raßdorf

2. Personalangelegenheiten:

- Grundsatzbeschluss zur Einstellung einer / eines Auszubildenden zur / zum Verwaltungsfachangestellten zum 1. August 2020
- Umwandlung von zwei befristeten Arbeitsverhältnissen (1 Bauhof, 1 Verwaltung) in unbefristete Beschäftigungsverhältnisse
- Einstellung eines Bauhofmitarbeiters in ein für 1 Jahr befristetes Arbeitsverhältnis
- Einstellung einer Mitarbeiterin für den Bereich der Abwasserentsorgung in ein unbefristetes Arbeitsverhältnis

3. Stellungnahme zur SuedLink Höchstspannungsleitung Brunsbüttel – Großgartach (Vorhaben Nr. 3 BBPIG), Abschnitt C: Bad Gandersheim / Seesen – Gerstungen im Rahmen der Behörden- und Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 9 NABEG

4. Zuwendung in Höhe von 1.000,00 Euro aus den Mitteln der Stiftung „lebenswertes Wildeck“ an den AWO Ortsverein Wildeck für die Ausrichtung der Ferienspiele 2019

5. Aufstellungsbeschluss des Jahresabschlusses 2016 nebst Anlagen gem. § 112 HGO

6. Keine Stellungnahme im Rahmen der Beteiligung der Behörden und Träger öffentlicher Belange bezüglich der Bauleitplanung der Stadt Heringen zur Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich der 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 20 der Stadt Heringen (Werra)

7. Zustimmung zum Antrag auf Abweichung von der Stellplatzsatzung der Gemeinde Wildeck bezüglich des Neubaus von Stellplätzen eines Mehrfamilienhauses in Wildeck-Obersuhl

8. Beitritt zum Gemeinschaftsprojekt § 2b UStG und Abschluss eines entsprechenden Vertrages

9. Empfehlung an die Gemeindevertretung zur Beratung und Beschlussfassung über die heutigen Tagesordnungspunkte

10. Bauanträge/ baugenehmigungsfreie Vorhaben seit dem
01.01.2018:

Wohnhausneubau	4
Wohnhausanbau /-umbau	2
Gewerblicher Bereich (Gesamt)	5
Garagen / Carport	1
Sonstiges	10
Neue Wohnungen insgesamt	4

Herr Dr. Schreiner fragt, ob der geplante Trassenkorridor der SuedLink Höchstspannungsleitung durch das Gewerbegebiet „Mackenrotscher Garten“ in Wildeck-Hönebach führt. Bürgermeister Wirth bestätigt, dass ein alternativer Trassenkorridor durch den Bereich „Mackenrotscher Garten“ verlaufen würde. Im Rahmen der Behörden- und Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 9 NABEG wurde eine ablehnende Stellungnahme für diesen Vorschlag der Trassenführung seitens der Gemeinde Wildeck und des Landkreises Hersfeld-Rotenburg abgegeben.

Vorsitzender Egon Bachmann bedankt sich bei den Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertretern für die Sitzungsteilnahme und informiert über den nächsten Sitzungstermin am 15. August 2019 in der Weißberghalle in Wildeck-Richelsdorf.

Der Vorsitzende Herr Bachmann schließt die Sitzung um 21:56 Uhr.

- Vorsitzender -

- Schriftführer -